

Das Messer spiegelt meine Kraft
Besingt Dein Ende hart und barsch
Entlässt den warmen Körpersaft
Tritt Dich in den Staub Du Arsch

Ich bin die Macht die alles schafft
Der Wind auf dem der Dämon schläft
Die heiße Furcht die in Dir lacht
Dein Adertau der Dich verlässt

Ich bin der Mond am Firmament
Der Dich führt durch schwarze Nacht
Weinend Deine Tränen fängt
Dich drin ertränkt und hämisch lacht
Wotan

Ein Kreuz zersticht die zarte Haut
Sie bricht zu tausend Spiegeln
Lecke mich Du geile Braut
Öffne meine sieben Siegel

Ich bin der Mond am Firmament
Der Dich führt durch schwarze Nacht
Weinend Deine Tränen fängt
Dich drin ertränkt und hämisch lacht
Wotan

Wir suchen endlos
Nichts ist wie wir
Wir sind besonders
Wir - wir sind wie ihr